

Bezirksoberliga Herren Nord

TSV Grasleben : SV Jembke
Samstag, 11.03.2023, 16:00 Uhr

Steiner macht den Sack zu

Im Spiel der Bezirksoberliga Herren Nord traf die Mannschaft des TSV Grasleben am vergangenen Samstag im 14. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV Jembke. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Dabei kamen die beteiligten Personen allerdings in den Genuss von 6 Fünf-Satz-Spielen. Den Siegpunkt erzielte Bastian Steiner. Garant für diesen Heimspielsieg war Bastian Steiner, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der SV Jembke dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Der Verlauf im Einzelnen: Die richtige Herangehensweise hatten Steiner / Becker beim Sieg in drei Sätzen gegen Schieß / Blattner von Beginn an. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Brandes / Tietschert gegen Schroeder / Plinta, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Schroeder / Plinta jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch mit 11:8, 11:7, 6:11, 10:12, 5:11. Nowak / Kaczmarek bekamen es nun mit Rothen / Ditschun zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Nowak / Kaczmarek am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. 8:11, 11:8, 11:8, 10:12, 8:11 hieß es am Schluss, als Marco Brandes und Noah Schieß sich am Tisch gegenüber standen. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Benjamin Schroeder zunächst nicht gut aus, so gewann Marc Nowak im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Bastian Steiner eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Bastian Steiner gewann gegen Tobias Rothen mit 3:2. Sascha Becker wehrte eine 1:0 Satzführung von Hans-Jürgen Plinta ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Zwischenzeitlich musste Markus Tietschert zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Alexander Blattner aber trotzdem sicher mit 11:7, 11:4, 7:11, 11:3 ein. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Dennis Kaczmarek und Nick Ditschun beendet, das Dennis Kaczmarek letztendlich gewann. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Grasleben und des SV Jembke. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Benjamin Schroeder war der Gastgeber Marco Brandes galten die beiden doch auf dem Papier als etwa gleichstark. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Marc Nowak bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Noah Schieß dann doch niedrigerungen worden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Diese Niederlage war gleichzeitig die 14. für Nowak seit Beginn der Saison, während ihm bislang 12 Siege gelangen. Bastian Steiner gelang es, Hans-Jürgen Plinta im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg geht der TSV Grasleben am 12.03.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den SV Sandkamp, während der SV Jembke am 18.03.2023 gegen den TuS Neudorf-Platendorf versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV Grasleben

Doppel: Steiner / Becker 1:0, Brandes / Tietschert 0:1, Nowak / Kaczmarek 1:0

Einzel: M. Brandes 1:1, M. Nowak 1:1, B. Steiner 2:0, S. Becker 1:0, M. Tietschert 1:0, D. Kaczmarek 1:0

SV Jembke

Doppel: Schroeder / Plinta 1:0, Schieß / Blattner 0:1, Rothen / Ditschun 0:1

Einzel: B. Schroeder 0:2, N. Schieß 2:0, H. Plinta 0:2, T. Rothen 0:1, N. Ditschun 0:1, A. Blattner 0:1